

Workshops zum Vertiefen:

Workshop 1

Aufstieg der Rechtsextremen – welche Alternativen haben wir?

Workshop 2

Die Flüchtlinge und die Ursachen für ihre Flucht

Workshop 3

Aufrüstung und Sicherheitspolitik, die Militarisierung der Staaten

Workshop 4

Arbeit heute – wie wollen wir morgen arbeiten?

Workshop 5

Ursachen für Prekarität

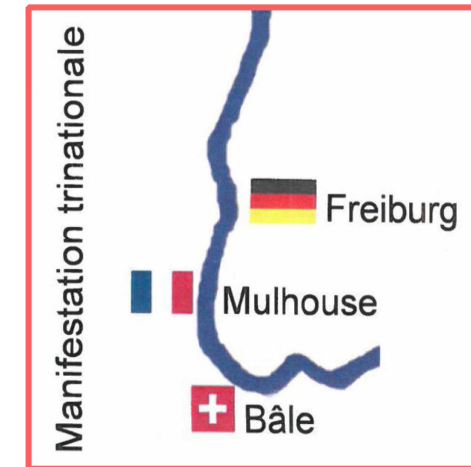
Anmeldung:

Bis Samstag 12. Nov. unter:
Tel. 0033-3 89 33 97 86 (F)
Mail: mcm.arso@wanadoo.fr

Organisatoren :

- MCM: Maison de la Citoyenneté Mondiale (Weltbürgerhaus)
- Les Citoyens du Monde
- MNCP: Mouvement National Chômeurs et Précaires
- Collectif SDF Alsace
- ATD Quart Monde
- Collectif Citoyens Solidaires
- LDH: Ligue de Droits de l'Homme
- BGB/GBBL Basel
- IGA Basel
- AKB : ArbeitslosenKomitee Basel
- LAK: LandesArmutskonferenz Ba-Wü
- Ver.di Ortsverein Freiburg
- DGB Stadtverband Freiburg
- IgAA – Regio FR : Initiative gegen Armut u. Ausgrenzung Regio Freiburg

Eine Welt voller Krieg und Unordnung



Samstag, 19. NOVEMBER 2016
10 - 17 Uhr
Im Centre Socioculturel
Lavoisier-Brustlein
59, allée Gluck - MULHOUSE

Um uns herum nehmen die Konflikte überhand:

- Die Reichen werden immer reicher und schützen sich, um den Überfluss zu bewahren und zu verwalten, während die Armen immer mehr in der Prekarität versinken.
- Die Spekulanten häufen Geld und Vermögen an, während in Armut lebende Menschen leere Taschen haben.
- Der Planet heizt sich auf, überall werden Kriege provoziert und die Völker der südlichen Zonen verlassen ihre Gebiete, um in die Länder des besser versorgten Nordens zu fliehen.
- Grenzen, Zäune und Mauern werden nach innen und aussen errichtet, um die Vermögenden zu schützen.
- Man lässt uns glauben, dass Verkäufe von Waffen, Todes- und Zerstörungsmaschinen die einzige Möglichkeit sind, um den Markt wieder anzukurbeln.

Was also tun?

Auf diese Fragen suchen wir gemeinsam

Antworten im **FORUM** am

**Samstag, 19. November
von 10-17 Uhr
im Centre Socio-culturel
Lavoisier-Brustlein
in Mulhouse (F).**

Das Programm für unser Treffen:

10 - 11	Einführung von <u>Georges FEDERMANN</u> , Psychiater, Autor von „Le Divan du Monde“, engagiert sich für die Ärmsten, und befasst sich mit Asyl-rechtsfragen. Er wird überleiten zum Thema „Erstarken der Rechtsextremen“.
11 - 12	Nach dem Impulsvortrag ist die Reihe an den Teilnehmern, ihre Meinung zu äußern und Vorschläge zu machen.

12 - 12.30	Zusammenfassung
12.30-12.45	Pause
12.45 - 13	Trinationale Theatergruppe: Flüchtlingspolitik im Zeitalter Industrie 4:0
13 – 14	Mittagessen
14 - 15.30	Themenvertiefung in fünf Workshops
15.30 - 17	Zurück in der grossen Runde teilen wir die Ergebnisse, fassen sie zusammen und bereiten eine gemeinsame Abschlusserklärung vor

Wir hoffen, dass diese Ihnen Lust macht, unsere trinationale Zusammenarbeit über beide Seiten des Rheins hinweg fortzusetzen und Verbindungen zu knüpfen. Denn vergessen wir nicht:

Freundschaftliche Bande sind wichtiger als Besitz!